Abonnements Breis

Infertion Baebiihren

Mummer 190.

Salle, Dienstag, 17. Muguft 1886.

178. Jahraang.

Salle, ben 16. Ananit

Die Arbeiter=Rundgebung in Briffel.

Am Sonntag sand in Brüssel von große Aufzug der Sozialissen statt. Es begreift sich, daß man in der belgischen statt. Es begreift sich, daß man in der belgischen Hautlich biese Ansammlung von Etementen, denn nun einmol die Reigung ju Aussischreitungen juraut, mit einiger Besorgniß entgegensah, und daß man jede mögliche militärliche Borbereitung getrossen, datte, um etwaigen Excessen von den an Sonnabend noch 2 Regimenter aus Antwerpen ein. Die Militärmacht hatte teine Beransgsung einzusschreiten. Ueber die Nationalsser und den Arbeiterauszug siegen solgende Voressen vor.

isigen folgende Depelden vor:
Sonntag, 15. August, früh. Die Nationalseier begann gestern Abend mit einem großen militärischen Sanfenstreich, welcher eine bicht gedrängte Mendenmenge begleitete. Eine bem Buge vorausgehende Schaar sang die Marjeillaise, irgend welche andere Zwischensälle kannen wicht vor

begann gestern vom einem giogen mitautigen Zopfenfreich, welchen eine dich gebrängte Renschemmen bigt vor.

Aprenfreich, welchen eine dicht gebrängte Renschemmen wicht vor.

Borm. 101/, Uhr. Die Theilnehmer an der Arbeiter-Aundgebung tressen auf den verschiebenen Bahnhösen weigt vor.

Borm. 101/, Uhr. Die Theilnehmer an der Arbeiter-Aundgebung tressen auf den verschieben der Abnhösen weigter auf den der eine Abnhösen eine Leichte des Anglemeine Schimmerch und Umerkeit für die nichte das allgemeine Schimmerch und Umerkeit für die anlählich der zingsten Untuhen Beruntheilten verlangt wird. Die Bahnhöse sind mititärisch befeht, die Truppen jedoch das Anglemeine Schimmerch und Keitschemme besogen des Sichepelisäbienst auf dem Ertraßen. Die Rahl der Hollouf und eine Kraften. Die Aghl der Hicken Anglang. Die Stadt diete den ausgerhalb dürste bes Sichepelisäbienst auf dem Ertraßen. Die Bah der Keitendem ein der Anglang. Die Stadt diete den Anblick bölliger Ruhe und Ordnung. Borm. 11 1/, Uhr. Der Zug der mer Arbeiterkungebung Theilnehmenden bildet sich größter Auhe und Ordnung, die aus Gent gekommenen Theilnehmer sind zahreicher und auch bester organistrt, als diesenischen Spatierider und auch bester organistrt, als diesenischen Spatierider und auch bester organistrt, als diesenischen ber Kuße Sugiser stellte, wurde mit Ecknischemer dürste 20 000 nicht berstiegen degrüßt. Eine friechtighe Prozession, welche von der Fitche Kinssen der Kilche Kongsten der führt, die keinehmer die Krügen der Arbeiten der Fitche wurde mit Lärm und Pieisfen wurden mit Lärm und Pieisfen wurden mit Lieben der Kuße der Krügen wahrt gestert. Der Alle der Arbeiten der Fitche wurde mit Lärm und Pieisfen werden der Aufter der Arbeitung keine der Auge Seinbet sich ein Bewegung geseht, kommt aber nur mit Rühge vormätist, da bie Krügen der Arbeitung kanglicht, des Bertagen mit Verlagenmen Musikalisch, die im Angliche werden vor der Arbeitung der Krügen der Krügen der Krügen der Krügen der Krügen der Krügen der kanglichen verhange der Krügen der Krüge

Petreigigammentitt zu ametoteiten.

Der Raiser. Am Sonntag Bormitag wurden von Sr. Raiser. Am Sonntag Bormitag wurden von Sr. Raiser zu Madelsberg mehrere militärische Weldungen und die Borträge von dem Oberhos innaridati Erafen Berpongker und dem Sonträge von dem Oberhos innaridati Erafen Berpongker und dem Dem Siner um 4 Uhr waren mehrer Kegiments-kommanderne der Potstdamer Ganssign eingeladen. Um Sonntag Wittag machte der Kaiser, nieche am Sonnade im Kyatt. Ihre Wasselfich die Kaiserin, nieche am Sonnadend Abend 9 Uhr im Stadtschlichse zu Botsdam eintraf, wochnte am Sonntag Bormitag dem Gottesbienste in der Friedenstäuse der und des Wittag ihre Keisenz vom Stadtschlichse und Schloß Babelsberg verlegt. Um

Uhr fand bei Ihren Majestäten Familienbiner statt, an elchem die hier anwesenben Witglieder der königlichen

4 Uhr sand bei Ihren Majestäten Familiendiner statt, an welchem die hier anweienden Mitglieder der Idnigstichen symilet sielnachmen.

Ron dem Ausenkalte des Knilers in Saldurg wird dem Familie theilinahmen.

Ron dem Ausenkalte des Knilers in Saldurg wird dem Fadere Goun. den der Verlichten Und der Verlichten Und der Verlichten Und des Verlichten der Verlichten der Verlichten der Verlichten und des Verlichten und Verlichten und der Verlichten der Verlichten und der

einersetts unv orugen jeits ab. Unsere Landseute klagen, und zwar mit Recht, Unsere Landseute klagen, und zwar mit Recht. Unfere Landleute klagen, und zwar mit Recht, fiber die billigen Preise des Fettviefes und aller übrigen Produtte der Landwirtschaft. So fieht in der "Kieler Rig." wörtlich zu lefen. Diese Erkenntniß hält aber das genannte Blatt nicht ab, nach wie vor die Sache gerade derzienigen Partei zu vertreten, die jeder Maßregel auf das schärfite opponiert, welche dem Preisrückzunge der Expengifie unferer heimischen Landwirthschaft Schranken zu sehn des scharften zu sehn des welchten der Repengifie

Defterreich. Die Magharen rüften sich, das zwei-hunderigdrige Gedächnis der Rückeroberung Ofens, über dessen 146 Jahre hindung der ütrliche Halben wond geleuchtet hatte, denmächt festlich zu degehen. Solches Beginnen ift löblich, zumal mit Ofen das Haup-bellmet der Anten in Ungarn siel und von da de bie gänzliche Befreiung des Landes vom türlischen Iocherasche Fortschritte mache. Wer aber hat Ofen erstürmt und ver hat aus dem Magharellande wieder eine driftliche Proving gemacht? Die Ungarn nicht, sondern die

Deutschen! Solche Thatsachen possen reeilich nicht in ben Traum von der weltzeschichtlichen Bedeutung Ungarns, sie bildem einen schlechen weltzegund für den nationalen zochmund der Deutsche der Deutsche und Deutschung ungarns, soch mit, der Deutsche und Deutschung und ein welchen ein dich aus deutscheinen Ausgeschen des des deutschen des des deutschen des des deutschen des deutschen des deutschen des des deutschen deutschen des deut

Bom 10. bentiden Gleifdertag.

Bom 10. benticen Fleischertag.
In Krefeld wurde am 12. August, nach im Ganzen Wiftinbigen Berhandbungen, ber 10. bentich Fleischer-Berbandstag geiglossen. Die Tagesordrung wies 30 Amste auf, aus beren
Kerhandbung ver Folgenwes reimiren. Der Kheinischverlieben der Verlieben kannte eine Beitigen beden des
galte Begeteberein beantragte eine Beitigen beden des
galte liesicher verfickerungs pflichtig im Sinne des Unstallverlicherungsgeleges sein sollen; vieher unterlagen biefer Allicht
wer die mit Dampbertieb arbeitenben und mu beiten 10 Arbeiter beschäftigenden Fleischer. Der Antrag sand kannabme.
Sentals angenommen wurde ein Antrag ber Betimer Innung,
um Erlaß einer oblig atorischen Fleischauf aus einer den Fleische Kied beim Bundesend borstellig au merben im
Falle der Erlaß nicht ersolgt, möge bestimmt werden, daß in
dem Sidden, in benen das Schäachbaus simb bengemäß bie Bielichschau beiteht, Fleisch vom Lande und Sidden, wo es kein

Schlachtbans giebt, nur dann eingeführt und jum Bertauf gebracht werden durte, wenn die inneren Toelle des Vieds, debördlich als zu dem betreffenden Fleicke geldrig attelitet, zur Untersäugun beigebrach werden. Sodann ertlätte der Berbandblag die Bestredungen der Toelrichusberreine, soweit des Schlachten un kraae romme, sitz zu weit gebach. Man jercch sich ferner agen die Erricklung von Hachten eine, soweiten der eine der Verlegen von gemacht werden, in die ausgest old den Innungen zur Ricklung gemacht werden, in die errichtet, deren Lehrban ioll sich auf Rechnen, Schreiben, Beutlich Auchführung und gewerbliche Vorreiwondens ertrecken. Gin Antrog der Innung Kittau auf Einführung eines Schutz-galles für inlähnischen Zalg und Hetztwaren unzt ben-falls angenommen. Kerner wurde auf Antrog der Innung Korbdaulen bestoßein, eine Betlich an den Keichstag ein angen zu lassen, der der der der der der von Reich franken, dem entlich lungenfranken Betreck, dagin der von fleich franken, dem entlich ungenfranken Betreck, dagin der von fleich franken, dem entlich ungenfranken Betreck, dagin der von Meich franken, dem der der der der der den von fleich franken, dem Schreibe nicht mehr zur men schieden von Meich gem Mit der eine Krimen Deutschlands beichielt war und lich auf Walschnen und Gerthe gemen deich erritreckte.

1." S. M. Kreuzerforvette "Carola", Kommanbant Korv.: n Ajchmann, ift am 14. August c. in Honglong ein-

Kapital Alchmann, ift am 14. August c. in Honglong einerrossen. Der erste Reichspossbandser "Ober" ist in Hongerson i L. August, b. b. noch einen Tag vor der jahrslammäßig seitgesekten Antunikszeit gluddlich eingetrossen im de bereits am 18. August seine Weile nach Sdamphal oftrassekt. Am seiben Tage har auch der Damber. Stettin" von der offenfaltischen Beseignine Honglong perfossen. Der dritte Weichspossbandper der Winte Japan Mustralien lief beute Mittaa 12. Ihr von der Wert des Kullen "gludslich dom Stapel. Dereiche erhielt in der Tausse den Ammen "Damsig".

Salle, ben 16. August.
(Der Abbrud unierer Bocalnadrichten ift nur mit boliftanbiger Quellenangobe gestatet.)

— Bon einer fehr interessinate Begegnung wissen bie in Berlin eingetroffenen Hallenfer Rabfahrer, sechs

an der Zahf, zu erzählen. Als dieselben am Freitag Rachmittag ½6 Uhr Potsdam auf ihrem Wene nach Bertin passirten, tam ihnen auf der Langen Brüde der Kaiser eingem gehören. Schnell abstatelnb, stellten sie sich neben ihre blinkenden Stahltosse, im Reit und Glied und liegen, mittärisch die rechte Hond an ihre Käppis gelegt, den Kaiser vorriber fahren. Der Wonarch grüßte huldvollf lächelnd und breite sich wiederholt nach den hochbeglichten Hallensten um, als ich nebe talsertiche Equipage ein weites Stüd davongesahren war.

Mus dem Bericht der Sandelstammer.

ans vein Serini ver zonnectsiammer.
3 abres berricht ber zon belsk am mer şu
Şales e. S., beren Bezirt die Selad Halle und den Salefreis (mit Bushfalus don Gerichten der Selad Halle und der Selad Halle Ausgehäuf der Bereichten der Selad der Selad Halle der Selad der Selad

Maundung, Lucepurt, Wethenfels, Wittenberg und Zeit umfalz, eintehmen wur Holgenbest. 1826 interfanden, beträgt 2839, wobon 163 in der Gewerbe-teuerflasse Al und 2867 in der Gemerbesteuerflasse All veron-lagt waren. Es besinden sich darunter 689 Fabriste und 2160 Handlungen. Eiwa 800 den Gesammstrumen beschäftigen sich die in dem Alleinhandel im Materials, Colonials und Schnitzen waren.

ieuerflasse A und 2487 in der Gemerbesteuerslasse A I verantagt waren. Es besinden sich drumter 698 fabristen und 2160 Sandlungen. Eine 800 don den Gesamtificmen beschäftigen sich vereine sich eine Moster der Scheine der Scheine der Scheine der Scheine der Verleicht der Scheine der der Scheine der Scheine

jacke. Mie wir banksar anerkennen, läßt die Königliche Regierung au Merfehurg es fich angelegen lein, die Kahrlitaske der Saak durch unfangeriche Baggerungen kielig au verbeifern. Die an den feichen Siellen der Schlopan notitre Kahrtisse war an 1.8. Angulit und 25. September letzten Jahres, wo der Walfertlands niedriger als seit vielen Jahren war, immer noch 70 cm; an ben

podie Bider Biger

[Nachbrud verboten.]

Miemands Cochterlein.

42]

Roman bon Ottomar Beta.

(Fortfetung.)

Die Modertruste der Jahrhunderte ahmte er fünstlich nach, der eisige Haach, der aus dem verwitterten Gemäuer bie Insaglien des atten Scholsse anachmete, 1903 auch in dieses Bild hinein, Ottiliens ergebene Wiene, Helenas

ftummer Kummer, die in ihr dämmernde, aber unausge-iprochene Ahmung, daß die Berlobung der Freundin eine Khat der Entsagung wäre, die heuchlerische Uchertündis-heit, welche aus dem Gesschafte der Sexpogin dem Ange, ihm, dem Maler, hörbar entgegenzuschreien schien, alles dies gad ein Ensemble, welches Werden selbst vor einene eigenen Entwurfe erbeden machte. Seine Kinselführung versor vor dieser Leinvand die gewohnte Festigseit. Er irrte in geheimishvollen Agiaren herum, und die Konturen wurden nervös, haftig berschwommen. Ein bitteres Lächeln legte sich über seine hageren Küge, wenn er bedachte, welche Wirtung diese Bild auf der nur nach Bergnügen schnenen Gründlinge der Ausstellungen machen wirde.

machen murbe.

er bebachte, welche Wittung beies Vild auf die nur nach Bergnügen (chandproben Grindolinge der Ausftellungen machen wörde.

Die Herren Kunstschern, um diesen gemalten Wahnsing Vemerkungen vor die der him die eine Professen, wo die die gemalten Kahnsingerecht zu werden, dachte er. Freilich, die lodende Aussicht auf eine Krofessur wird sich werden, deren Technit dur eine Krofessur wird sich Wusserden, deren Technit dem verscheiteten Wilde zu Sais gleicht, zu bessen Technit dem verscheiteten Wilde zu Sais gleicht, zu bessen Technit dem verscheiteten Wilde zu Was gleicht, zu bessen Vereitung im Labyrinth der Selbstvernichtung int Labyrinth der Selbstvernichtung für ein Krentnitig nur ein Wag führt, der Weg der Schuld, der Krentnitig nur ein Wag führt, der Weg der Schuld, der Vereitung im Labyrinth der Selbstvernichtung friedende Selts, was ist es? Gist! Diese unter olivensardigen Schle, was ist es? Gist! Diese unter olivensardigen Schulden Krochen Krochenscher unter den Augen? Tool Diese Augspiel ohne Aris, Setern und Kester? Fresinn! Diese wie vom Koste angenagte Haar kleich dem einer Mumie? Verwelung! Diese zesackte, gezähnte, gezerrte hölzerne Draperie? Das ist die Kelurrektion der hyantinichen Schule vom jüngfen Lage! Und das Gange? Sagen wir: Die heitige Helen, nachdem sie unstistoriecher Weite den Kagen wir der Kagen wir der Ausser der Verlegen und Buspiersendinnen begleitet, in's Koster zurück.

Das wird die Leute ganz aus der Hagon bringen! Werben lachte heiser im sich hieren, wenn er daran dachte, daß er Dittise einst in der großen Weltaussstellung und Verle und sie der Verlegen Und vorsis, aus die karts von diese kon da, man weigen Unter het weite werden der eine Schles und Ein der Felich, ein der heitigen deten sich sie für der Felich, meine Esperk dorsinen Selene sich einer Auben einer Auben in der Eret, das ist derselbe Blick, meine Theure, Aber ist der Fach und Eine Leten und Verlen und Ein der Eicht, auf der Koten, auch Deine Jand der Welte der Espeit

Er legte Binfel und Balette aus ber gitternben Sanb.

"Ich werbe fie auffuchen, werbe ihn noch einmal feben und in mich faugen, biefen Blid."

Diefe Abficht führte ibn bie feuchtfalten Rorribore

Diefe Abnian jugie ign die jenigen und erftang in das Bouboir. Get trof bort die Herzogin. Sie war allein und Er trof bort bie Heigefaften Fenster, die in den died Adaute durch die bleigefaften Fenster, die in den dies Mauern wie Eulenaugen stalen, der untergegenden Sonne zu. Sie nichte Werben gnabig mit konventionellem Lächeln

Maitern wie Eulenaugen staten, der untergehendem Some zu. Sie nicke Werben gnädig mit sowentionellem Lächels entgegen:

"Hert von Werben. Wan sieht Sie ja saum noch? Die Damen sind ausgeritten. Wir hörten, daß Sie in Ihre Landen sieht eine wahre Künflerkrau. D jal Sie nimmt sowiel Nickslich derauf, daß ber siches Geift der Angle ebeart, der Ungeflöckheit, langer Stunden desieht der Angle ebeart, der Ungeflöckheit, langer Stunden der Bertiefung in sein Wert. Seien Sie glücklich gepriesen, sieder Hert von Werben, daß Sie dies Eroberung gemach haben. "Am bei den hie die genieder genach taben."

Werbens Stimmung nin befand sich ausgenblicklich im genauen Gegenighe zu der der Herzogin. Die seine war gar nicht sowertinnell. "Nicht einmal aufgescobert, sie zu begleichen; "stie eine innere Simme in ihm, und die Liebe kämpste mit der Rachlucht einer ehrzeizigen, "Gie sehen recht blaß, recht angegriffen aus", suhr die Kerzogin mit gedehnter, gleichgiltiger Stimme fort, mahrend Werben in ihre bobsen Augen starte und nach dem der Werzogin mit gedehnter, gleichgiltiger Stimme fort, mahrend Werben in ihre bobsen Augen starte und nach dem deburch genommenen Eindruch unbewußt einige Details auf seinem Bilde torrigirte.

"Wein Gott", dachte er, "was ist der Mensch für ein geschmintes Knochengerill!"
Die Herzogin wonde sich ihm mit mehr Interess erv von Werben. Seicht Dittite befinder sich in biefer Utmosphäre, wie es sichen, sie überarbeiten sich. Was sitte ein unseren Genation in Bermann; ihr Weir sind leieber in unseren Gemäten wie ein geht weit der kante ein geham. Selbst dutite befinder sich das Interess erve von Werden, die überarbeiten sich. Was sitte ein Kunner die eines jungen Krautigans so gan in Anspruch zu haben, das er soll seiner Bild auf dassigen dar der der die eines jungen Krautigans so gan in Anspruch zu haben, das er soll seinen Bilde auf dassigen dar der eine Wirt ind, erhalten Sie mit vielleicht einen Wilde auf dassigen dar der eine Wirt ind, erhalt dassigen das der die eine Bild auf dassigen dar der der ein

auf dasselbe."
Werben bot ber Herzogin fast mechanisch ben Arm.
"Gewiß, Durchlauchtigfte Frau, es ist jeht gerade das rechte Licht für biefes Buld, ein geheimnispooles Halbbunkel, das die Harten mildert, während ber Schimmer des Sonnenuntergangs das verborgene Leben der unge-brochenen Farben unter den Lasuren hervorlockt."

125000 Fres, gelostet hat. Die Reise nach den schottlichen Hoch-landen unternimmt die Ex Kaiserus auch nur, um neue Beisquelen sir ihren Variavischunder Scal ausguschlicherten. Ihr ihr der Anderschunde Scal ausguschlicherten der Anderschunde Scal aus Kais Boristunden befreier Angeleicht, da hörte neue Ausgebeit, der Schotten ber die Schotten ber Die Ausgebeit ert mit der Dibenehm Schotten ber Gelebant Zumbo den Luben den mechaden Schotten ber Gelebant Zumbo ein. "Humbo batte sich währende ber Reinigung des Doles aus ber im der nächlichen Streiße gelegenen Menagerte entfernt, um bier einen kleinen Beisch abzufatien. Die Soldaten kliedten, Andame Zumbo tran im tiertung der Angeleit der Angeleit eine Kunstelle der Schotten ber Angeleit eine Kliedten Schotten ber Angeleit eine Schittes und sichten schotten ber Wende der Angeleit eine Schittes und sichten schotten ber Schotten Schotten ber Schotten Schotten und Sind in der Flusten mit Steakerten, indem fie fich siehen Schittes und sichtlich aus festen sicht sichten eine Schitten und sind in den Flusten sichten der Schotten sichten sic

Bte Be-ebe ind ind as auf neu 668 Lich

hat, clin an-uch itet,

dlich auf hat und ichen 3n e ein egen-auf-bas

ibore

deln

nicht lers-

e Er.

feine rbert, gigen,

6 får

n ge-phäre, r von inder-

eines i, daß jungen Blick Arm. gerabe volle\$ immer

unge,

Mus ber Proving Sachjen und ihrer Umgebung.

ver stroving Schaffen und ihrer iningebung. Der ist der in der in

— Heute Bormittag 11 Uhr brach in dem Maschinenhause der Feissternschem Strickgarusabilt ein Schadenfener aus, welches bei dem herrichenden Südwinde leicht große Gesahr sür die anliegenden Häuser Södwinde leicht große Gesahr sür geößter Energie eingreisenden stadigen Feuerwehr nicht gelungen wäre, das Feuer auf ieinen Heerd zu deschaften.

* Sangerhausen, 15. August. (Die Raiserin). Seute Nachmittag passiret der Ertragug, welchen Ihre Maschinitag passiret der Ertragug, welchen Ihre Maschinitag passiret der Ertragug, welchen Ihre Maschinitag passiret. Die Nachmittag welchen Ihre Maschinitag passiret. Die Nachmitten Wilfe, mit Vorder-baum mit Fahnen in verschiedenen Landessarben, sowie auch mit Bappen beforirt. Die Bahnbeamten waren kam im Siadne, das zahlreich erbeiströmende Publikum aurückubalten. Bald nach Einschirt des Juges, die 1/30 Uhr erfolgt, sieß sich dieserin am Fenster ihren Sie wurde mit Hockruften enthyssolisch gerist und nahm darus sown dem Hern Bahnbosterlaunaten: Auf-mann servirte Diner in ihrem Bagen entgegen. Rach Beendigung desselben zeigte sie sich wieder am Fenste wah unterhielt sich singere Zeit mit dem Hern Oberst-lieutenant Traumann. Aus den Händen der Tochtee des Derrn Buskunne expling sie einen tostbaren, aus Kolen und Korndiumen bestehenden Blumenstrauß. Auch einer schichten Frau aus dem Mussikum war es gelungen, der Kaiserin en seldstageterigtes Geschent zu übergeden. Kurz nach 5 Uhr berlieh der Rug die Station, begleitet von den Mischwinschen der anweienden Bollsmeng.

Otlebenwerda, 14. August. (Enttäusschen

Depeschen n. s. w. in Abzug bringen?

A Merfeburg, 15. August (Communales.) Aus bem sochen aussagebenen Berichte über die Berwolfung und den Stand der Gemeinde Augustelle ber Stadd Werfeburg der Stadd der Bervellen der Bervellen der Bervellen der Beneicher Mittelfung der Geborgen der Geborgen der Geborgen der Geborgen der Geborgen der Geborgen G

pfiege 6518 16 ... In ber Berpfiegungsstation murben gegen Arbeitsleitung berpfiegt 90 Berlonen mit Mittageffen, 2217 Berlonen mit Andtverpfie ung, obne Arbeitsleifung 69 Berlonen mit Mittageffen, 668 Berlonen mit Nachterpfiequen. Gerhoben murben an Eraats- und Gemeinbefteuer 288 41832 ... Das fladitiche Bermögen betrug 408 279.76 ... bie Gefammt-Einnahme ber fichbirchen Rümmereicasse 484 960 90 ..., bie Gefammt-einagabe 450 119,55 ...

wurden an Staats in Gemeinbefeireren 238 41382 / Das flädistige Bermägen betrug 408 279.76 / bie Gefammt-Gine nahme der flädistigen Kammereciagie 439 630.90 / bie Gefammt-Gine nahme der flädistigen Kammereciagie 439 630.90 / bie Gefammt-Gine nahme der flädistigen Kammereciagie 439 630.90 / bie Gefammt-Gine ausgabe 450 119.65 / Lender der eine Endheld. Statte Freisigken Elgistigen Tage erreicht der hisherige Gefammt-Gine der peruhische Mertigen Tage erreicht der hisherige Betrieb der Richtigen Geschaft. Statte (Routsa) wird der keine Endhelm. Statte (Routsa) wird der keine Endhelm. Statte (Routsa) der Freisigken der Kreisigken der Kreisigken Geschaft der Kreisigken der Kreisigken der Kreisigken Kreisigken der Kreisigk

174. Lotterie:	175. Lotterie:
1 au 450 000	1 au 600 000
1 , 300 000	2 . 300 000
1 " 150 000 1 " 90 000	2 . 150 000
1 , 90 000	2 " 100 000 2 " 75 000 2 " 50 000 2 " 40 000
1 , 75 000	2 , 75 000
1 , 60 000 1 , 45 000 8 , 50 000	2 , 50 000
1 , 45 000	
	10 , 30 000
24 " 15 000	25 . 15 000 50 . 10 000

Ediffsberlehr.— Handlung, 15. August. Der Bostbampfer "Suevia" ber Hamburg-Amerikaniden Badesfahrt-Actiengesellichaft bat, bon New-P sommend, deute Bormittag II Uhr Seilly passur,

Gerfigiszeitung.
Der Mörber Keller hat, wie bereits mitgetheilt wurde, bas Geifandniß abgelegt, dog er die Schifflingschen Ekeleute gerödet hat, er beitreitet jedoch energiich, das Weite des Raubes gebatt zu haben, will vielmedr in ausgenbildlicher Aufmalung die That aus Kache verubt haben. Der Wörder macht dußes

Er hatte selbst die Sehnsucht, wieder vor seiner Leinmand zu stehen, jene Sehnsucht, die nur der bisbende Künstler kennt, dem die Muse der einzige Trost. Er hätte weinen tonnen, so wuchs in seinem Innern das Gefühl unbefreidegene Ehrgeiges.
Ison Ottilsen nicht geliebt! Das nagte an seinem Herten. Intrighte es in ihm. Ich muß sie ganz vernichten, um sie dann aus dem Etaube aufzuhben.
Er taub bereits bar seinem With.

Stanbe aufzuheben.
Er ftand bereits vor feinem Bilbe.
Die Herzogin spähe zuerst neugierig in diese dunklen Tone hinein, dann sieg ein Gesicht nach dem anderen deutlicher aus dem Grunde hervor, und sie schraft zurück. Das ist ja wieder Ortlie Ehrich! sagte sie sast entset, auf die Hauptsgur deutend. "Bun ja, ich dente mein lieber Herr von Werben. So wurde sie mir vom Grasen von Psielburg selber vorgestellt." Werben zuchte mit ben Achseln.

So doutoe sie mit vom Grafen von gestoung seivet votgeftellt."

Werben zuche mit den Ahfeln.
"Allerdings ift es ja ein offenes Geheimniß, daß sie
erlauchtes Blut —"

Um Berbens Lippen zucht ein ingrimmiges Lächeln.
"Sie ist weder eine Chick noch eine Erlaucht",
sagte er beiser. "Sie ist eine Tochter jenes Raubmörders
Uhlenborft, der — "
"Der den Grasen Bernhard — Ottiste — des Raubmörders Tochter ein Weienerliche zurück. Der Gedanke, daß ihre Tochter ein Wesen so einschlichen Urhrungs als Busensteundin an ihrem Herzen erwärmt
hatte, war zu start sur das feingewobene Filigran ihres
Retvensstillens.

hatte, war zu ftart für das feingewodene Filigran ihres Rervenstigtens.
Ihre Augen ftarrten in die des Malers gleich denen eines dom Aumpfe getremten Kopfes, die noch einige Sekunden hin urd her rollen, ehe sie auf ewig erstarren. Mit einem langgegogenen Krächzen brach die sonst auf die Welevolit spere Einsme so stoze dans aufammen. Sie murmelte noch einige unverständliche Worte, dann laste sie mehrmals einige Laute, die an den Kamen ihrer Lochter gemahnten, endlich verstummt sie ganz. Sie hatte aufgehört zu athmen. Werten kelbs war fast zu Tode erschoren über den Sindrunk, den dieses eine, ihm im halben Wahnwise entstozen der wort kervorgerufen.
Er war mit einem Schlage wieder zum vollen Bewustelien der Sindrung gelangt.
Er ließ die Herzogin langsam in einem Bosstersesselnieder, klingelte, rief, griff zur Wassserlassehe die Diener

eilten herbei, bie Rammergofen; ber Argt murbe geholt;

vergebens.
Alls Selene und Ottilie auf dampfenden Pferden in den Schlößtof ritten, war nichts zu thun übrig, als die junge Komtesse in schonender Wesse auf die Kunde von dem plögtichen Tode der Wutter vorzubereiten. Daß weder sie noch sonst Zemand die wahre Ursache besselben erstür, war das einzige, wosser Westen zu sogen übrig blieb, um das hassenserthe Wortz zu sühnen, welches er in dem Gesühle gelprochen, nicht geliebt zu werden.

werben.
— Giebt es ein bittereres Loos als bies?!

XLIV.

— Giebt es ein bittereres Loos als bies?!

XLIV.

Schloß Ballenstäbt wurde nun der Schauplat eines sestlichen Trauergepränges, an dem auch die Psielburgs theilnahmen. Rur Hene und Ottille sehlten bei Bergaquien. Delene lag im Fieder und ließ Ottille nicht von ihrer Seite. Ein von Berlin in Graf Arthurs Begleitung angetrossen Spejalarzt ordnete thunklich babige Entjernung in andere Räumlichseiten, in ein mitderes Klima an, und es blied alles bei den alten Arrangements, nur daß die Psischurgs sich auf eine gleichzeitige Leberssedung nach Wentrenz einrichteten, um in Henens Rahe zu sein.

Bei der Eröffnung des herzoglichen Lestamentes kluste in Felle sich ber auf den Wege des Kodicills sis kluste im Fall ihrer Verheiratzung mit Ehrich von Wecken und auf die Ausare diese Ehre eine Pensfon von fünfzehnfundert Ihalen ansgeset worden war.

Als Werden und Ottilie dies vernahmen, zeigte sich plössich eine spontane llebereinstimmung zwischen von Brautleuten. Beide critärten wie aus einem Wunde, daß sie auf diese Ermunterung, Belohnung und Versogung verzichteten. Sie erstäteten ausdrücktig vor der gelammten Versammling, daß ihr Vänhniß auf gegenseiniger Reigung dernde und nicht als ein Wert der verschoenen hohen Dame angesehen werden solle. Und dieses Unerwartete erstätet auf den Beschauer leicht. Der jähe Tod der Perzogin und Helenens Kranscheit hatten auf Beide einen tietzglevaben Eindruck gemacht.

Der jähe Tod der Perzogin und Helenens Kranscheit hatten auf Verde einen tietzglevaben Eindruck jurc den Wertenkohn durch den Argunden benundigt werde, sier Verschohnung mit Werben in klergen ba das dele Perz der Freundruchen, ihre Bertebung, um Eugen's Reigung sür sie zu entmuthigen.

Rachinationen, eine Bortehrung, um Eugen's Reigung sier ein einer Lanftglien Juftande verrieth Helene, seitenes Wegen gür sie zu entmuthigen.

In ihrem kranschliern Juftande verrieth Helene, seitenes weges sympathische Berhaltung, welches sich zwischen leige sie einen Steitenstwegs sympathische Berhaltung, welches sich zwischen seines weges sy

Beiben und Ottilien entspann, dem gehegten Argwoßn reichliche Rahrung geben müssen, und die rein äußerliche Abatsache ihrer Berlobung genügte nimmer, um denselben

unterfützen.
Auch er liebte ja Helenen und kampfte mit seiner sündigen Regung, die ihn in Ottissen ein Ivaal erblicken ließ, neben welchem das Bild der Jagendfreundin erblassen, mußte.
Aber, wahrlich, am Grabe einer Mutter schwinden beileich Kegungen; sie schlasse wienen sie im Schlase vielleich neue Krass? Webe alsdann, wenn sie nach erzwungener Ruse wieder erwachen!

XLV.

XLV.
"Ehrich, Sie sind ein ebler Mensch", sagte Ottilte zu Wersch, ihm mit der ganzen Aufrichtigkeit ihres Wesens in's Auge sehend, als dieser aus gesäuterten Empsindungen von ipr Ausschied, abm, "ich will mich kafteten, um Ihrer würdig zu werden. Sie sollen nie Grund haden, sich über mich zu bestagen. Roch bin ich zu jung, um das Opfer, das Sie mit bringen, und Ihren eigenen Werth im vollen Umsange zu schäpen.

(Fortfetung folgt.)



Ragdeburger Borfe, 14. Muguft.

Reids Auleihe Ragbeburger Stadt-Obligationen	:::	41/2	108,25 b
Mentivor-malocantest Grant-Datidutenen		4.12	
Budaner Stadt-Anleibe		41/	1
Shemifche Sabrit Budan-Obligationen		•.	101,00 €
Deffauer Gas-Obligationen		4.18	
	Din. 1	. 6t.	
	1884	1885	1
Ragbeburges Allgem. Berficher Befellichafte . Wet,	1		
p. Et. & 300 DR. vollgezahit	241/4	-	470,00 G
bo, Fenerverficher. Metien p. Gt. 3000 IR.	1		
mit 20% Gingablung	182	205	
be. Dagel-Berficher. Actien p. St. & 1500	1		and the same of
32. mit 40% Einzahlung	1 -	-	300,00 E
be, Bebens-Berfic. Metien D. Gt. à 1506	1		
R. mit 20% Gingahlung	28	20	
bo. Rud.Berfic. Aftien ber Stud & 300	1	-	
DR. vollgezahlt	26	86	
MARKET SERVICE STREET,	in %	Dis.	
	1884	1885	
Letten Brauerei Reuffadt. Dagbeburg 6	112/	-	216.500
fareline, tanfolibirte Bergwerts-Actien 4	7	-	84.00 6
bemifche Fabrit Budau-Actien 4	-	-	
Deffauer Gal-Actien	19	12	
Stjengiegerei und Rafdinen faorif Rien, ace 4	-		
Rette", Elbicifft. Gef. Actien 4		-	
soph., ber. chem. Fabr. St. Actien 4	4	_	106.00 €
Regdeburger Allgemeine Gas-Actien 4	81/2	71/2	133,00 €
ba. Bantverein fintheile 4	6	4 "	100,00 @
bs. Bau- und Greditbant. Effien . 4	8	81/2	127.00 €
bo. Betgwerf8-Mctien 4	15	15	121,00 6
bo, Do. Stamm-Briorit. Met. 6	15	15	
be. Bripathant-Metien 4	40/10	55/10	116,50 €
bo. Stranenhabu-Metien 4	9 14	9 /11	192,25 8
be. Theater-Metten	31/4		192,20 0
Barte, confoliotrie Bergwerls-Actien 4	7 15	=	
Raichinentabeit Budan Artien	1 2	-	84.00 ba
Sanf. Thur, Brauntoblen Bermerth. Mctien . 4	15	15	
ba, ba, Stamm. Brior. Ret. L	15	19	
	14	15	
Bubenburger Rafdinenfabrit.Actien 4		14	
Ragdeburger Anderraffinerie-Stamm-Actien 4	61/2	-	
bo. bo. Stamm-Briet. 6	71/2	-	

Marttberichte.

fem Rrebreffinade 27,00 fem Reits 1 24,75—26,00 fem Reits 2 25,75—26,00 fem Reits 2 25,75—26,75—

Leibziger Produttenpreise bom 14. August. Weisen per 1000 Kilogr. netto loco biefiger alter 170 bis 175 des., frember 175—190 des., beiliger neuer 160—165 des., frember 175—190 des., beiliger neuer 160—165 des., des.

Börjennadrichten.

Börjennachrichten.

Gourie um 21/3, Ilvr. Matter. Defierreichilde Architen 457,50, Franzolen 188,00, Zomb. 188,00, Zurd. Achadactien 76,00, Bochmer Gus 96,50, Zomb. 188,00, Zurd. Achadactien 76,00, Bochmer Gus 96,50, Durmanber El-Br. 39,00, Zurd. Surveiller 26,20, Darmit. Banf 14,00,0 Deutlich Banf 159,37, Disfonto-Kommandit 28,75, Burli, Sanf 179,00, Deutlich Banf 159,37, Disfonto-Kommandit 28,75, Burli, Sanf 179,00, Zuberde-Büchener 19,37, Burlinger 93,12, Durer 177,40, Etchell 273,10, Gelichel 273, Gelichel 2

Wagerftand der Saate det hale an der Ronigl. Schiffsichtet bei Trotha am 15. August Abeuds am neuen Unterhaupt 4.80, am 16 August Worgens am neuen Anterbaupt 1.78 Weter Kafferstand der Unitrut am Britischen bei Gerauffung und 14. August + 1.13 Weter, am 14. August + 1.13 Weter, am 14. August + 1.13 Weter, am 15. August + 1.13 Weter, am 15. August + 1.13 Beget + 1.20

Telegraphische Depeiche.

Agram, 14. August. Den aus dem croasischen Rüßengebiete an die Reigerung gelangten amtiden Berichten aufolge ist in den ichtem Tagen eine behauerliche Kerdreitung der Ehoeten Gertagen eine behauerliche Herbreitung der Shoter acceptants worden. Bis den Deitschaften, wo dieselsche Shoter grafflierte, geschlien fich noch die Dreie Wattlig, Justoska, Draitten. Die Kranscheit wurde aumeilt durch in Jimme beschäftigte Archeiter eingeschliedppt. Reu ertransten in Teial, Sulat, Bud Buddinge Archeite eingeschliedppt. Reu ertransten in Erial, Gulat 3. in Bodischona 3. in Spreijin 2. in Felenie, Gulatel, Katulije, Suloskoft, Draitin je i Verlon; geschorben sind in Abschlieder 3. in Salat 2. in den körigen genannten Orten je i Verlon.

Berlag der Altiengesellschaft "Holliche Zeitung" zu halle. Berantworlich für Koluit u. Feinlekon Dr. Kichard Hamel, für Lotales und Brobinz Dr. Ewald Schulze, beide zu Halle.

Ballifder Tages-Ralender.

Dienstag, ben 17. Muguft:

Rgl. Universitate · Bibliothet (Friedrichstraße): Geöffnet von 9-1 Uhr Mittags. In den letten zwei Dienitstunden

Repertoir der Leipziger Theater.

Bom 16. Angust bis 21. August 1886. Nenes Theater.

Menes Theater.

Montag: Mirambra.

Dienstag: Des Königs Befeh.

Dienstag: Die Sübin.

Donnerstag: Alexanbra.

Freitag: Der Freitaßis.

Gonnabend: Alexanbra.

Sonnaienb:

Befdloffen.

gäl

Die

ter

Wi

un

im

Mit berfte 1 @ 1 @ 3 L ban ichi Be emier, gen viet

14929

Birresborn

von ersten Autoritäten empfohlen. [12266

Familien-Nadricht. Todes - Angeige.

Um Sonnabend, ben 14. August 47 Uhr entichtief fanft in Berrn meine beihaeliebte Schwefter Emma Crystall.
Die Beerbigung finbet beute Montag Rochmittag 4,5 Uhr ftatt. Dies Freunden jur Rachricht mit ber Bitte um ville Theil-

Die tlefbetrübte Schwefter B. Crystall.

8al. Intercritate Stitutes of Cricicolativo (9): Octobron 19 10 Mills Million S. Mor I lettus medical benefit through the many of the Million S. More I lettus medical benefit through the Mill

Sebaner. Schwetichte'ide Buchbruderei in Salle.



egenmante

promenades. Jaquettes, Råder, per fix jede Jianr exact paffend.

ben ben bidlighten bis av den bedstehnten Genres empiriou in unadernoffent Mutuofi an billigsten, festen Netto-Preisen bas Special-Geschäft von Dorm. Nachmann & Koslowski, Leipzigerstr. Nr. 6.

Fortietjung des A BESVE Phatelle der bon der früheren Firma übernommenen Biecen gu jedem nur annehmbaren Breife. Den Empfang der nemesten Stoffe zur Anfertigung der

elegantesten Herbst- und Winter-Garderobe zeigt ergebenft an

Große Ulrichstraße 5.

L. Richter.

20 1148:8

Ansverkauf.

gänzlicher Aufgabe meines Ladengeschäfts verfaufe fammtlide Baaren 3u und unter Dem Ginfaufsbreife.

Traverso, Goldarbeiter, Darft 25, Bangegebäude. Rene Arbeiten, sowie Reparaturen werden nach wie bor fauber und billig ansgeführt. Altes Gold wird mit in Zahlung genommen.

Mondamin Schutz-

Mit Mondamin gekocht wird Milch für den schwächsten Magen leicht verdaulich und verliert dabei ausserdem nicht ihren Wohlgeschmack. Dies ist hauptsächlich bei wärmterer Witterung für Kinder u. Kranke von grösster Wichtigkeit u. machen wir deshalb Mütter und Ammen darauf aufmerksam.

Mondamin ist ein entöltes Maisproduct von ausserordentlicher Reinheit u.
Feinheit.
Fabr.: Brwwn & Polson, Hoft. I. M. der Königin v. England, Paisley, Schottiand, und Berlin C., Heiligegeiststr. 55, a 60 & u. 30 & per ¹/1 u. ¹/2 engl.
¹/2d. in Malte zu haben bei M. Ch. Werther & Co., W. Assmann
Friedr. Kalkhoff, G. Osswald, M. Sohnekke, Wim. Schubert.

Das Beffe (Gerfewiher), à 70 4 1 Westpinal, Steinthorbannhof, Complete: Poststrasse 12. [14754

Bon heute ab stehen seine sette, jowie große u. Meine Futterschweine F UDUCA (balbengt.) jum Bertauf bei (balbengt.) jum Bertauf bei Carl Birke, Glebichenstein, Brunnenftrese 55.

Auction

im Zwangsvollstr.-Verfahren. im Zwangsvollstr-Verfahren.
Mittwoch ein 18. de. Borm. 11 Urberfleigere ich Schützesse 22 bier:
1 Spiegele u. 1 Ginstschand I Sohde.
1 So balich, Swinder 1 Bendeuer,
3 Delgemätte, 2 Schüchfelbe. I Lamburtonger.
Betre, 7 Schützer.
Betre 2 Schützer.
Betre 3 Schützer.
Betre 4 Schützer.
Betre 4 Schützer

Gint erhalt. Sopha u. Schrante ic. ju bertaufen. Dadringaffe 7. 14926

Rehrere Bosten Kartostetfäcke hat abzulossen Josephinsthal, Werfe, burgerstraße 15.

Prisches Rehwild,
Peinstes geränete, Rheiulachs
Prisch Kleier Bleichinge,
Prisches Astrachaner Caviar,
Ascht Kleier Bleichinge,
Frische abgeschts Zunge,
Ascht Kleier Bleichinge,
Reckleinge,
Linder Linder,
Klein Strasson-Ecke,
Recklein Strasson-Ecke,

hes wohlichmedenbes Saus rod empfiehlt [1429 Carl Koch, Herrenftr. 1.

Frische Treibhnus-Ananas, reife Edelpärsiche, grüne Pommeranzen, frische Weintrauben, ungar. Netzmelonen, Apfelsinen u. Citronen imbfing und empfieht

Julius Bethge,

Halle a.S., den 14. August 1886.
Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht, dass ich mit heutigem Tagesterstrasse Nr. 34 gelegene

Casthaus zum

Fritz Rememetineger.

Größte, perbet tetfte beutiche Ronatsichrift, alle Gebiete un 3um

Schroedel & Simon,

[14940

Andrees Handatlas, neue wesentlich verbesserte und um ein Viertel des Umfanges vermehrte Auflage in 120 Kartenseiten mit vollvermehrte Auflage in 120 Kartenseiten mit vollständigem Namenverzeichnis. In 12 Lieferungen à 2 Mark. Erschienen 3 Lieferungen, jeden Monat eine Lieferung, zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Kolporteure. Dieses grosse Kartenwerk von vollendeter Ausführung und auf dem neuesten Standpunkte der Wissenschaft stehend, macht durch seine unerreichte Billigkeit den grossen Spezialatlas, bisher ein Privliegium wohlbabender Leute, zum Allgemeingut.

Für die Besitzer der ersten Auflage:

Supplement zur ersten Luflage von
Andrees Handatlas, enthaltend die 33 Seiten
neuer Karten der 2. Auflage von 1886. Apart
für die Besitzer der ersten Auflage. In 3 Lieferungen à 2 Mark, vollständig 6 Mark. Erschlienen
eine Lieferung mit der Aufbewahrungsmappe für
das Ganze. Preis für letztere 1 Mark 50 Pf.
Durch dies Supplement ist jedem Besitzer der
ersten Anflage die Möglichkeit geboten, sein
Exemplar auf der Höhe der Brauchbarkeit zu
[1483]

Vorlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Städtische Realschule zu Halle.

Staffen Staffen Realfchufe (obre Voten) folgenen zu Archael's in die nichte Staffen Staffen Nealfchufe (obre Voten) folgen auch eine Staffen ihren Auftra noch Schüfer aufgenommen werden. Die nichtse staffen ihren Gurtufs zu Olten bezannen hohen, je dignen fich auch für die unterfie Misse merigien den ein werden der der die die der d

Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt. 301. Landwirtsifcatieichtle (Berechtigung a. einj. Piens). 301. landwir Gach ichile Guindrige Kurfe. obne fremde Druchen). 311. Borfchule Beginn bes Witterlennchers Pienstag, den 12. Onlober a. . Rabere Machter Machter

Amand & Schulze, Bagar für Berren, Leipzig.



Faltenblouse

für Touriften und Jager, borrättig in Leinen, Bolle, Botterprof, Sommer-und Buter-Loon, al 12-23 Rart. Bei Beftellungen Angabe ber Signu nab des Körperumlanges unter den Armen aemeisen. 144817 Aushafrit. e Mufräge unter Bott-nachnahme.

Victoriatheater in Hallea/S. Dienstog, ben 17. August. Auftreien des Fraulein Ellen Förster.

"Muttersegen"

Die neue Fanchon,



Zahlungsbefehle, Klagen und Geluce in Justis n. Berwaltungsladen, Testamente, Bertidge, Bormundich, Rechaungen fertigt mir Sacklenntuis der Bureau-borft. a. D. A. Mleecser, Inches frage 17/181.

Gebentiage aus ber Belt: und Lotatgefdicte 15. Muguit.

10. Magun.
1683 Friedrich Wibelm I geboren, Tonig von Breußen.
1740 Matthins Claubius geboren, der Wondblecker Bote.
1740 Friedrich der Erogie foldigt die Defterreicher bote.
1760 Rapoleon I. gebore.
1760 Bane Coott.
1771 Gatter Coott. Romanichriftfuller, geboren.
1792 Ebuard Froing geboren, Siffer der Sette der Froingianer.

1868 Boligei Oberft won Boife, welcher Ente Mark 1853 ber Stadt Salle als toniglicher Boligeibreftor gefett murbe, ibernimmt fein Amt.

16. Muguft.

30bann ber Beltanbige gettorben, Auffünft bon Sad fear Being Gugen ichfat bie Einten bet Belgrad. untann bes friedeibligen Rriges. Die Breugen ichfage bee Oefferreicher bei Reichenbach. Ertbeben bon Ernabor.
Salach bei Mars in Zours.

1854 Geftorben ju Salle Tuchmodermeifter G. B. Ebrlich, geboren bierfelbt 18. Mai 1785, welcher ber Slabt Hofte tem gefammtek Bermdjen ju ber noch bestehenben "Ehr-lichichen Siftung" vermachte

Das böhmifche Dadden.



31/2 procentige landschaftliche Central-Pfandbriefe.

		vorbehaltlich früherer Schliessung:	
be	i der	General-Direktion der Seehandlungs-Societät)
11	**	Direction der Disconto-Gesellschaft, Wechselstube, [Charlottenstr. 36]	
		Deutschen Bank	
,,	"	Bank für Handel und Industrie	in Berlin
22	**	Berliner Handels-Gesellschaft	1
,,	dem	Bankhause S. Bleichröder	1
22	19	" Mendelssohn & Co.	
,,	,,	, Robert Warschauer & Co.	
27	21	., Gebrüder Schickler)
,,	,,	" M. A. von Rothschild & Söhne in Frankfu	rt a. M.
22	**	Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.	
13	12	" H. F. Lehmann	in Halle a/S
,,	**	" Reinhold Steckner	in name a
22	"	Halleschen Bankverein von Kulisch, Kämpf & Co.	
in	den	bei den einzelnen Stellen üblichen Geschäftsstunden.	

in den bei den einzelnen Stellen üblichen Geschäftsstunden.

Anmeldungs-Formulare zum Umtausch können von den vorbenannten Stellen Bezogen werden.

Stellen Bezogen werden.

4. 1000.—4. 2000.—4

General-Direktion der Seehandlungs-Societät.

Nächste Ziehung vom 14. bis 18. September cr.

Casseler St. Martins-Rothe-Kreuz-Geld-

Lotterie. 1/2 Lose beider Lotterien — 4 8, (anf 10 Stilek I Freiloos). 1/1 Lose beider Lotterien — 4 15, (auf 10 Stilek I Freiloos). (auf 10 Stilek I Freiloos). (aneh gegen Coupons oder Briefmarken) empfehlea und yersenden franco incl. amtilcher Gewinnliste

Oscar Brüver & Co. Bank- u. Staats-Lotterie-Effect.-Geschäft Berlin W., Friedrichstr. 198[99. Filiale: Breslau, Ohlauerstr. 87.

Die Loose kosten einzeln: Cassel: 1/1 M 10, 11 St.k. 100 M. 1/2 M 5, 11 Stek. 50 M.

Rothe Kreuz: 1, # 59,, 10 Stok. 50 # 2 250,000 Mark.

Zam An- und Verkauf sämmtlicher Effecten und fremder Geldseren, Elniösung von Coupons und verloosten Effecten halten mas an den coulainstein Bedingungen bestens sempfohlen. [1436]

Gewinne:

=				150000	
Verl				100000	
•	1 a			75000	
ZUL	1 à			30000	
Z	24	20000)=	40000	.#
=	6 à	10000	-	60000	M
8	6 à 10 à	5000)=	50000	M
gelan	52 à		=	54000	
		winne	zu	800, 20	00.
9	100	u. 50	Mar	soo, 20	_

7495 Gew. total 249,000. Im günstigsten Falle ev.
Hauptgewinn:

250,000 Mark.

Ritterants-Vervachtuna.

Kill Schones Gut Sieber-Schein, 15 Minut von Stadt, Bahn und Juderfadrif, beste gelunde Generb u. Lage. Baustand put, berrfadelst mehr Bedond. 78 Simmer z., 360 Mora, met kuder, Miesen meetsbu Jorst arrombet and Gehöst geste, eigene Jagd u. Hiddetid, ist mit compt. Judent, Mieb u. bouler guter Ernte b. ca. 10,000 Taft; Unaphlung trausfeitsb. bese Gitters, biotor preise merth an versunfen. Adheres b. C. Niedergeniss, Annan il Schostan (14906)

Befanntmadung.

in det vergent Vomanen-vererptur andereumt.
Die Berpachtungsbebingungen, die Krief, dos Aermefjungsbegilter, das Krief, dosse der Liefen verben der Sernie bekannt geben der Sernie bekannt gebon der Sernie werde der Dentiftunden in ocale der werden der Dienstlitunden in ocale der Mend der Dienstlitunden in ocale der Mend der Dienstlitunden in 3. August 1883.
Rönigsicht Domainen-Meceptur.
Raumann.

Befanntmachung.

Submission.

Die Ansettaung der Addet für die Räume des Bühnenhaufes des neuen Stabttheaters zu Salle a/Sale sollen in öffentlicher Submitssion an einen northen. [14908

chtiaung. Salle a/Saale, ben 14. August 1886. Die Theaterbau-Commission.

Ein schönes Gut

Gasthofsverkauf.

Guts-Berrauf.
Gin Andauf mit nache 60 Morgen gebt n. Wiefen in schöner Gegend Zbürringen sit beled berr Ebrahlmite und indere Gegend zu der Berrauf gestellte der Berrauf gestellte der Speciale für der Speciale der Feldverpachtung betreffend Foldverpachtung detrellend
Das trodengelegte Bett des dominengefalitischen zelichs dei Gordend, 8,208
dectare — 30 Worgen 82 | Mth., einfoliteistin Ayleb Opeter — 1 Brg. 136
D Kth. Wege um Gelden enthaltend
D Kth. Wege um Gelden enthaltend
D Kth. Wege um Gelden enthaltend
D Kth. Wege um Gelden eine Schollendend
D Kth. Wege um Gelden eine Schollendend
D Kth. Wege um Gelden eine Schollendenden
D Kth. Wege um Gelden eine Schollendenden
Den der Gelden eine Schollendenden
Den der Gelden eine Schollenden
Der Gelden eine Schollenden der
Der Gelden Eremin auf
Den merstag den 26. Miss.

Formittags 11 Met
in der hiefigen Domainen-Receptur andereumt. [14560

Grundstück-Verkauf.

Bertaufe mein fehr föhn gefegenes Bestaufe mein fehr föhn gefegenes Bestaufen mit arobem schatte. Con-certgarten, ber Reugste inflyreckenben Gorocte und Tonylolon, mit sämmlichen boyn gebörigen Jurentur sehr preisbereib. Geschier Resischenn er-ichten bos Råbere burch mit sleht. 14906] Ed. Bledel, Burgen.

Gin nachw. out rent. Posamenten-Tapisserie-Weissw. ob. berg. Gefässt ebent. mit Granbfild wird alt faufen gefust. Diff. sab F. D. 365 bef. Hassenstein Vogler, Dessa. [14907

Ein Eckgrundstück

am Mühlweg, mit gut gepflegtem, schattigen Garten, event. Bauftelle, ift zu verkaufen. Räheres Rud. Mosse, Brüderfir. 6.

Räheres Rud. Moone, Besderft. 6.

Wühlenverlauf,
eine Bindunfte mit Göngen,
in beiter Loge iteht au vertauien. Die Vuskunft ertbeilt be Expebition ber Zeitung.
Eine Die Vuskunft ertbeilt be Expebition ber Zeitung.
Eine Die Vuskunft ertbeilt be Expebition ber Zeitung.
Eine Die Vuskunft ertbeilt be Expebition ber Zeitung.
Eisten, in ber Rähe v. Caflel, fehbrer
Beitandoben, auten Gefchüben, ib bei
Eine Die Die Die Die Die Die Die
Expelo b. 3146.

Einfeld

Ca. 300 Ctr. überzählige I-Träger

Norm. Brof. Nr. 8—24 find **bilig ad-**14geben. Gefi. Off. beförd. unter Chiffre K. G. 701 **Hansen-**stein & Vogler, halle a/5.

itesfende Interen naven ien ihren Gidigung.
Die Submittenten haben in ihren Offerten ausbrüdlich au ertfären, dog ihnen die Lieferungs-Bedingungen bekannt und ihr dam ihren i Ein gebrauchtes, leichtes, offenes Emphamer Aufscht-Phatou, aum Selbstfabren von hinten, mit fleinem Dienersth zu faufen gesucht von C. Gebbarach, Solosfermeister, 14914 Berggasse 2.

Reitpferd-Berkauf.

Freis, Sudssitute, dunkel, 9fabrig, 1,78 greß, als Verwalterpferd vorzügl, acetgnet, sehr billig zu bertausen burd Robert Schmidt, Schmiedemstr., Jeth, Steinthorvorstadt.

Offene und gesuchte Stellen.

Verwalter-Gesuch.

8. 1. Octo. er. eb. 1. Septembe wird auf ein nittleres Kitteraut ei an Kaktgeteit gewöhnter, zuverlässige anbrucheloser Verwalter gelucht. Ge-balt 300-4. Zeugnisausgriften, welch nicht gurusgelandt, ind an die Expel b. Blattes unter J. 800 einzusgeheben.

Ein j. Mann such Steffung als Acounugssührer ob. Buchfulter a. e. gr. Domaine ob. Gintreomplez, Bromerei ob. Brennerei. Dff. bef. sub S. gr. 45875 Rudolf Mosse, jaffenf [14878]

fin innjer gut eingefindrte Spirit tuofengeschäft luchen gum iofortiger Antritt einen jungen Rann, werdiger ich als Reifender eignet. Offerten Arr. K. 100 niederzulegen in der Expedition bieler Zeitung. [14834]

Strebttion biefer Zeitung. [14804] Suche für sofort einen zweiten Berwalter. Gehalt nach Übereinfunfganglich eingsgegeber in der Streben gestellt und der Streben [14902] mgnigables. Stadtfufja. Zachau.

Zachan.
Am 1. Nob. wird am Rittergut
Gberroblingen al beime bie 2. Berwalterfielte vofant. [1485]
Schriftige Mehungen mit Dichteritien ber Zeugniffe find erwunicht.

Gin junger gewandter Materialift mit beften Bengniffen findet fofort Steffung. [14931] J. B. Strässner, Bernburgerfir. 13. UADSHIVIS VO ABUIL30 einer an der Giendohn gelegenen
Stadt ift ein freuenter Gastof mit A.
Annigian, Billarus Kegeldohn, gerdumi
user Stadling und großem Garten au
num Fleifchereibetried eignet. Die
Gebause fünd simmtide molifo und in
in Gebause fünd simmtide molifo und in
in State Guschnicht ertheilt der mit dem
in Fleifung der Guschlichte der Max Klemm
in Fleifung der Guschlichte der Guschlichte der Geschafte fünd der Guschlichte der Gusc

Für bas Königliche Landrathsamt zu Beigenfels wird ein Expedient ge-fucht. Qualificirte Bewerber wollen fich baldigft balelbst melben. [14901

Ein anitanbiges, gewon'ts, Aleisiges Maden mit guten Zeugnissen wab für Kiche und Hausarbeit bei gutem Lohn zum 1. Ofth. gelucht. [14394 Bagbesurgerfix, 8.1.

Magbesurgerfte. 81.

Fuf Mitterauf Jonesson in Torque mird sum 1. October er. eine gaber-löffige in Moltere und Redernischaucht erfect und Stefenstellungen und Stefenstellungen mit Zeunischlichten find au richten die Gutserwaftung in Indexe.

[14807]

Sweißen. [14867]
Ein tröftiges, junges Maden,
24 Jahre, aus achtorer samile, die
in der Landwirthschaft umd Rücke beten der Landwirthschaft umd Rücke beden Landwirthschaft und Rücke beden Landwirthschaft und Landwirthsch

Gelucht wird 1. October in Bad Kölen ein alt. sindenmadden, welches gut plätten, nähen und geläufig bor-leien fann. Meldungen im Galifchen Courier abzureben unter K. 27. [14662

Ein ehrliches, auberläffiges **Madeu**, in Rüche und Haubarbeit gründlich er-fahren, sucht für ben 1. October Frau Justigrath **Ressger.** [14915

Juftigrath Medleger. [14915 Gel. 1 Alteres f. Sansmadden, febr erf. im Reimmachen, Mätten, Rab n and Schneibern. Zanniffe ans herr-fcoldt. Solniern einzulenden. [14920 Raumburg als. Hrau v. Roeber.

Gosucht: 1 jung. Verwalter foi., Sodiunen m. 50-90 Thir., Jungfer m. 60 Thir. Geb., Jindermadden, Jans-, Auchen, Jinder u. Piedmadden durch u. Piedmadden durch arober Fr. Deparade, solamm 4.

Eine erfahrene, altere 366in, ge-ftult auf gute Zeugniffe, siedt aum 1. Detob. cr. Steffung gur ielbständigen Rübrung einer Wittibodir ober als Röchn in einem fein. Daufe. Dif. bef. sub J. s. 48939 Rudolt Mosse, Brüderstraße 6. [14929

Dermiethungen.

Martiusgasse 23/24 (obere Leivziger-straße) sosot ober tväter Wohnunges von 320, 330, 440, 350 Mart au vermiethen. Räheres Martiusgasse 20 im Comptoir.

4 Stuben, Kammern, Küche, Belletage per 1. Oftober [11949] Brüderstraße 15.

per 1. Ottober

Srüderstraße 18.
Eine Wohning 16. 52 Thfr. 1. Oct. 20 the neum. Karlftr. Näh Vaderstigssfer 2.
Sof. ob 1. Oct. an 1 ob. 2 Lt. St. 28. f. 50 Thfr. 11 Tr. 28. f. 50 Thfr. 28

Eine freundl, gefunde **Bohnung** für O Three in Cantels Geburtshaus it Bergarten Benutung jum 1. Oc-Dab Reinfdmieden 3 im Compteir. St., 2 R., R., R. an ftille Leute Dit gubermiethen Bollberger 28eg 44.

Alben dem Aryfiall. Valaft in Leipzig ein feines Gargon-Logis m. großem Schlafzimmer f. 1 2 Herren zu verm. Lauchaer-Str. Ar. 3 II, linfs.

Mobi. St. u. R. zu verm. Spite 18. [14856

Ein großer ichwarzer sund mit weißer Bruft u. w. Fußen gugelaufen. Abzuh. Bitteftindfrage 15 III.

Prenssischer Beamten-Verein.
Am Sonnabend, den 21. d. Mis.
Som merfest in der Saalfdesbrannet au diebigdenten. Bon 4 119:
Admittags ab Soncetu. Linderspiele.
Girtrittsfarten für die Mitglieber füh
bord v bei den Syn. Bertrauensminnen
und Rechnungerath Pisterias, dara 188
au daben.

Det Bertsab.

Da trat aus dem Daufe ein Madchen in sauberer Leidung, nicht mehr ganz jung und etwas blas, aber icon und ftattlich anzuschauen, die reiche dem Sangern einen Krug mit ödzinischen Sandvoein und Brod und Fielde. Dandtoer langten sie zu, so gebraden bieße, und von Fielde der Sandvoein wüßten, die Boisdam bieße, und von dem Ammens Glein wüßten, die Boisdam bieße, und von dem Einem Ramens Glein wüßten, die Boisdamer Creaditere, sogten die Sofdaten, und von dem Seien ist das Lied, das wir gelungen baben, der hat noch viele schone Lieder auf unseren König gemacht.

Da rannen bem Mabden awei Thranen über die Bangen-und baftig fagte fer "Geft euer Beg wieder nach Botsbam gu-rud? und wurdet ihr mir gegen guten Botenlohn einen Brief an ben herrn Gleim mitnehmen?"

Mebacterr: 28. Biebid in Dalle

Berlag der Aftiengefellichoft "Halliche Leitung." Halle, Gebauer-Sametichte'iche Buchdruckerei Expedition der Hallichen Leitung: Det Markeritrage 11, geöffnet von 7 ühr Morgens bi. 7 ühr Abends.

DFG

EII

(Det

Ameite Beilage zu M. 190 der Sallifden Zeitung vorm. im G. Schwetichte'ichen Berlage.

Salle, Dienstag, 17. Muguft 1886.

Salle. ben 16. Muguft

(Der Abbrud unferer Localnadrichten ift nur mit bollftanbiger Quellenangabe geftattet.)

— In der Moristirche wurde gestern Bormittag im Anschluß an den Hauptgottesdienst vor einer zahlreichen Gemeinde der vom königl. Consistorium bestätigte Hiss-prediger an St. Georgen, Herr Graß, durch Hasto-Knuth seierlicht in sein Amt eingeführt und ver-

ppligner. — Um Dienstag tritt im Bictoriatheater Frl. Ellen Förster in dem stets gene gesehenen und bei der Damenwelt besonders beliebten Charasterbild "Wutter-

nach Reu-Ragoczy, in desen prächtigen Anlagen man bis zur Absahrt am Abend in angenehmster Weise verlehrte.

— Bei einer polizeilichen Razzia wurden in ausgestapetten Getreidemadeln im Giebichensteiner Flur in der Racht vom Freitag zum Sonnabend des Personen schlaften worgelunden. Sie gaben bei ihrer Vernehmung die sonderte linigende Ausfage ab, sie hätten die am Sonnabend früh in das Manöver auskrückenden Soldaten ein Siud begleiten wollen und damit sie die Zeit nicht verpaßten, hätten sie in der Räche der Arzeure genächtigt.

— Die Unputtäglicheiten der Polizeiter der Minden und erigen das Almosenen schlieben die "Germania" an einem Beitheit. Ein Bettler bat um ein Amosen nicht an einem Beitheit. Ein Bettler bat um ein Amosen noch 1. A. als der Bettler versprach, sie dam nicht abzugehen. Sich der und chnische Dinge, die vortommen tönnen, zeigen am besten, wie das Verbot wirken kann.

— Mitte voriger Woche stattet nam Rachtzeit Dieben Laden des Weitsterseitschein sie des Kerbot wirken kann.

— Mitte voriger Woche statteten zur Rachtzeit Dieben Laden des Weitsterseite sie einen Beluch ab. Nach Zertimmmen der Ladenspelielten Statt ben west aben bes Bittualienhändlers Reißner in Giebichenstein Weilsstraße) einem Beluch ab. Nach Zertimmmen der Ladenspelistie gelangten sie in den Zehen und entwendeten aus demselben a. 8—10. M daares Geld, serner Speck. Währfe, Käle und Gier. Vis zeit wir der Tentere Der Westurateur Herbertonsche in Dillnit gab biefer Tage seinem Kelmerburschen. 12 Mart, um davon Einstaglich erft herausgestellt hat, noch mehrer andere Schwindeleien auf Nechaung seines Krinzhals ausgesührt und sich werden der Auftrag nicht ausgestellt hat, noch mehrer entdere Schwindeleien auf Nechaung seines Krinzhols ausgesührt und sich wegen bergleichen aus seines krinzhals ausgesüh

— Der 19 Jahre alte Schuhmachergeselle Rudolf 2. von hier machte in der Racht vom Sonnabend zum Sonntag seinem Zeben durch Erträften in der Saale ein Ende. Gestern Worgen wurde seine Leiche an der schwerzen Britde aufgefangen und nach der Leiche an der schieden Aufgefangen und nach der Leichenhalle des Friedhoses geschaft. In einem hinterlassen, an seine Angehörigen gerichteten Briefe ziehet er denstellen von seinem Entschlusse, sich das Leben zu nehmen, Kenntniß. Wan nimmt an, daß Furcht vor zu erwartender Ertas den Leichtstinnigen jungen Menschen Verenlaßt das, sich das Leben zu nehmen. Am Scunabend Abend ist er noch in der Räche des Weicherges gesehen worden.

— Im benachatren Gutenberg wurde seit dem 1. d. d. Wits. die unwereseisigte Marie Bachman vermißt. Am 13. d. Wits. sond wan endlich ihren Leichgnam im Gemeinbebrunnen, bereits start in Berweiung übergegangen, vor. Asch des Kothe zu Leichenschau ist Selbstword und Verruntsungen.

gangen, vor. Aach det Leichenigdat it Selvstmord im zweischaft; über das Motie zur That sprechen aber nur Berumthungen.

— Ein Knecht des Fuhrheren Bormann hier hieft am Sonnabend Abend vor einem Kaussaben und hatte sein auf der Streibe bor einem Kaussaben und hatte sein auf der Streibe bei das Jasipuhren und bei große Steinstraße himmterrasten. Erst einem besperzten Drossprechtigten schapen es, das Kystrwerf aufzuhaften, wechges sehr leicht erheblichen Schaben hätte anrichten komnen.

— Der durch einen Sturz von der Leiter schwerbertes Kauter Schaben dies eine Schochwis ist am Sonnabend an den Folgen des Holles in der Klinif verstorken.

— Im Victoria-Thealtes in der Kelter besprechten Wicksprechten Bischeriemers der Texpep berad. Die verschiedenne Contusionen, welche er hierdurch davontrug, erfortoberten Linische Hills.

Congreg dentider Schirmfabritanten.

Gongres deutscher Schirmfabrikanten.

3m oberen Saale des Schalieften Eddistiments (Reus Jatobitros) inge gatter und beute ein Congres deutsche und Schirm-fabrikanten (Es dabat beute ein Congres) deutsche sons allen Zeilein Deutschlands eingefauben. Kaufmann 18: 28. Bogis (Berlin), der dem Es dabat beute ein Congres) deutsche nas allen Zeilein Deutschlands eingefauben. Kaufmann 18: 28. Bogis (Berlin), der dem Gongressenden den Kaufmann 18: 28. Bogis (Berlin), der dem Egenscheine deutschlands eingeführte, dem gemeiner des Schiedes Ausmann 18: 28. Bogis (Berlin), der dem Erscheiner der Schiedes (Leier gewissen Derganitätion benötigt. Eine Niehe von Industriellen do 3: 28. die der Geschieden Schirm-Jadutriellen ber Gongressenden, mit einheitliche Normen im geschäftigen Werte der Geschieden, um einheitliche Kohren Industriellen ber Gonguren der feste deutschland der Geschieden Geschieden Schirm-Jadutriellen bei Seinen Beund in der Mangal ieber Organitätion. Desbalb ie der Congres berufen worden, es sein und beschieden Editure Schirm-Fabrikant sein bei der Geschieden Editure Schirm-Fabrikant sein ischlichen in der Schirm-Fabrikant sein sich ist der Geschieden Schirm-Fabrikant sein berufen Beschieden Schirm-Fabrikant sein der Schirm-Fabrikant sein der Schirm-Fabrikant sein der Geschieden Schirm-Fabrikant ser des Beschaftes beutsche Schirm-Fabrikant werden Schirm-Fabrikant werden

ichaffen, er sei jedoch das bette Mittel, um die von Veren Prohgemachten Borlchläge, beren Nichtiafeit Viemand bezweifle, um unsähdrung aur bringen. — Mit 38 gegen 7 Simmen, word ichließisch die Begründung eines "Verbandes beuticher Schirm zbartlänten und Beutisgenrößer" beschöllen. Um Wontag werden die Statuten des Berbandes seingestellt werden. — Eine der erten Luigaden des Berbandes soll die Einberufung eines größeren Congresses eines

Universitäten und Hochjaulen.
— Heibelberg, Gleichzeitig mit dem Judiläum der Hochen Alle feterten die zahlreich dier verlammelten früheren und activen Musielieder des Eords Gweitelbala des Edmuntliche früheren Großener Gords delten der Kanten der Alle der Greichen Gereichen Gereiche Ablaufen, wie einem nicht nur die eigentliche Kneipe, soudern auch Abduntungen für Mittalieder des Gereichen Gesten des Schulen, wie den nicht alle eigentliche Kneipe, eine Beitre der Auf einer Gereichen Gereich der des Gereichen Gereichen Gereichen Gereich des Greichen Gereich gleichen, erhob is fille, aus zothem Gandleien und der Alleichen Kneinfammeliel erdaut, gleich einer Mitterdurg, win deren Innen die grünerbeicheffwarze Glage wehlt, während nach der Freise die grünerbeicheffwarze Glage wehlt, während nach der Freise die grünerbeicheffwarze Glage wehlt, während nach der Freise die erhause die gereich der Alleichen aber aberdied permitody un ein, der über ein Schwert und der Greichen der habet der Verweichten gereiche der der Weiseren enthereden außereichen der Angeleich gereicht und erfahren der Alleisern enthereden außereichen der Angeleich gereicht und erfahren der Alleisern enthereden der aberdeiche Dereicht und gestellt und geschmachvol.]

eniprechend außerorbentlich gefällig und geschmackvoll.

Todessälle.

— Der Schnietopnemirch Bohl ift an Lungenentsündung gefürden. Es ilt dies der erfie Todessall auf der Koppe. Mereikals auf der Koppe kernell, wird den Tod des jobiolen Wirtselb, der sich in Aufmertsankeit und Freundläckeit für seine Säte erfährigte, fief bestlagen.

— Der dedeutendlie Chirung Amerikas, de. Frank Somiston ilt in Kenn-Jord gehrben. Er war der Retrolfernehrerer anerkannter Werfte über Chirungs und leitete die ärztliche Behadlung des Kräftbenten Gartleb nach dem Gnitzenlichen Altental.

— Am Freitag starb der au Bergerhöhe wohnende venstonirte Chausseichen Schaft der Schaftbenten Sichen den 1813—15. In wei Schaftbenten und der Weiterland der Schaftbenten der Verlagen der Schaftbenten Schaftbenten Sichen der Schaftbenten Schaftbenten der Schaftbenten Schaftbenten der Schaftbenten Schaftbenten der Schaftbenten der

— 285r mogreti in otelem zaue vog eper an zinautige teoer-einfitumung glauben. — 316e V. Billenfolften da in intre Ge-fammitisung am 29. Jalí d. Z. den de. Morilh Traub in Breslau sum Gorrelpondenten ihrer physikalisch-mathemati-chen Klaife gemöhlt.

Men achfolgenben Redner bemerken ubereinstimmend: der Aufle nachfolgenben Redner, sind beiter Expălintife hood, wie die großen Stycherge in Schottland. Ja, einer, der Mount Evereft, ift nahezu gehunal so hoch als die Gudullins und volle 1520 m höher als der Kinch inz jung 88619 m und ber Dawalagiet, der Minden Bergin ehreite gehen ind die gehen die Kinch inz jung 38619 m und der Dawalagiet, der Minden, Bergin mich sie une nahe gehen der Kinch inz jung 38619 m und der Dawalagiet, der "weiße Berg", nicht viel niedriger ist. Auch muß man bedenken, daß man sich sie inwerklich gu einer Höhe von 2520 m über dem Weere bereits erhoben hat — denn so hoch ift der "Wall", d. h. die breite Fahrftraße, die sieg gewahr wird. Saftbetrg zieht, auf dem Simtal liegt, — auf einem Anflieg, bei dem man so gut wie keine bebeutendere Tiefe oder Höhe über ohne keine wir nach einem Monat, am 28. Mai. Wir sielten mis in der Richtung der Eraße nach Zibet und machten täglich Märsche von 10—20 km, mit Richtscht auf dem Bahretvorrath und auf die täglich wechgeleiden Kult, unfere Wärter und Träger, die man nach Bedürfniß auf jedem Dorfe erhält; wir begnügten uns mit der kleinfen Ungah, die man nach Bedürfniß auf jedem Dorfe erhält; wir begnügten uns mit der kleinfen Ungah), die man zur Keife für nötig jätt, mit der glich Westellung ihrer Felder durunter seiden lotte. Sie erhalten nur sechigung au stellen, ielbst wenn die Bestellung ihrer Felder darunter seiden lotte. Sie erhalten nur sechigung au stellen, ielbst wenn die Bestellung ihrer Felder darunter seiden wurden in langen Körben, wie die Eingeborene haben, Kilters" genannt, verpact und mit Lederbeden vor dem Wallesse auf schwenze, kilters gehangte auf schwaler auch auf den der Kind die eine Mergeichten auf und ab, die wir zum Walhasse vor dem Wallesse auf schwaler auf auch an den feisten Bergierten auf und ab, die wir zum Walhasse vor dem Wallesse ein glüch ein schen werden vor dem Wallesse auf schwaler nie abeen auch ab ein Schen werden vor dem Wallesse auf schwaler auch auch auch ab e

angten, in eine tiefe Schlucht zwischen dasse gewöhlten Kales gewöhlt.

[angten, in eine tiefe Schlucht zwischen dame Rergen, die noch dunklere Deodarzebern und Fichtenbäume trugen. Her wurde eine sehr malerische Meiste abgehalten, auf der die wilden Bergstämme ihre jahrliche Rusammenkunft feiern, seltsam aussichende Männer aus sedem Theile der Gegend und sehr hölbige Weiber, eine mit blauen Augen. Die Frauen waren gar nicht so zusüchzlatend, wie die der Sebene, auch trugen sie eine Spleier. Alle, mit Ausnahme von einer, hatten dieselben großen, sansten, sich werden, auch der Gene, auch frugen sie teine Theien. Alle, mit Ausnahme von einer, hatten dieselben großen, sansten, einen braumen Augen mit langen seidenweichen Wimpern, und das weiße Colorit spanischer Brünetten. Sie haben troh der schweren Last, die sie tragen, — Röche auf den Kohsen, wondisch noch ein Kind oben drauf, ein anderes rittlings auf der Hinde der Winnern ab. An solchen Festage ist jede dieser Damen mit allen Kostenteiten geichmidt, deren sie habhaft werden tann. Allerhand Evelsteine, Silberverzierungen um das Gesch, außer den iblichen großen Ohre und Rasienringen, hie und bei mit silbertetten burchaund der iblichen großen Dire und Rasienringen, hie und be ein mächtiger Türfts auf einer Seite der Rasie; das in Fiechten liegende Hannen und Käßen eine Evelte der Rasie, das in Krechten liegende Hannen und Käßen eine erbrückende Runge Bänder und Spangen, auch von Glas oder Steinen und Resien einer Steinen und Kißner in erbrückende Runge Bänder und Spangen, auch von Glas oder Steinen und Kißner in erbrückende Rochentiger auf tragen — all dies beläuft sich auf ein Gewicht is gar utragen – all bies delauft sich auf ein Gewicht in der bis Betag zu tragen einem Lennel, ober ind bereiten Machtel und Ennbentücher, und troß dieser Lasten und kendentüger, und troß dieser Reierschlichein und Lendentüger, und troß dieser Lasten Lange bei Wooh aus den Genen den kendentüger, und troß dieser Lasten Lange der Steinen Renell ind kendentüger, und troß dieser der

Wanderungen einer Dame im Simalaya. Rach bem englischen Originale bearbeitet von Dr. Richard Samel. (Fortfetung.)



Mus ber Broving Cachien und ihrer Umgebung

And ber Probing Sachjen und ihrer Amgebung
Rechten wiern Orginalserindendengen if ner mit

— Se. Majeftät der König haben Allergnäbigst geruht: den bisherigen Kreis-Bauinhestor, Baurath Dittmar in Erfurt, zum Regierungs- und Baurath artennen. Derfelde ist der Königl. Regierung in Gumbinnen überwiesen worden.

— Bum Amtsrichter ist ernannt: der Gerichtsassessischen Seine bei dem Amtsgericht in Szeln.

— Bu Wataren sind ernannt: der Gerichtsassessischen Siehthaus in Amerikang seines Kohnstigericht in Szeln.

— Bu Wataren sind Amerikang seines Kohnstiges in Bosen, der Rechtsanwalt Litthauer in Posen sit Amerikang seines Kohnstiges in Egerk.

— Bu Wataren sind Amerikang seines Kohnstiges in Werschung seines Kohnstiges in Gardelegen, der Kechtsanwalt Haege in Werseburg sir den Bezirf des Ober-Landesgerichts zu Kaundurg, mit Anweilung seines Rochnstigesicht zu Ausundurg, mit Anweilung seines Rochnstigesicht zu Anzundurg.

— In die Liebe uns der hen hand der der Anzuschstigesicht in Bittersch.

— Tandlindurg, 13. August. (Der Bliß als Retter in der Roch; linger Hau des Flumpwerts zur Wahlesten gestätzter in der Roch; linger hat des Flumpwerts zur Wahlesten gehörten Erkurn, der meteorologischen Flechen hate er Roch, linger Hau des Flumpwerts zur Wahlesten gehörten Erkurn und Schornstein zu guten Rachonn gemacht, kurzum, die Sach von afgreitigt und mußten Wahlesten gehörten Erkurn und Schornstein zu guten Rachonn gemacht, kurzum, die Sach von afgreitigt werden, — aber wie, ohne die Baurum zu gehonnen Ehrer und der Gehonne der Weiter der Weiter alle werden der Verlage gestellt.

Baute er Schornstein und verschwenden werden vor der eine Rechtschaften werden der Verlage ge svenipaa vie benotigigen Spigen in Befellung gegeben worden sind. Auch wirb von ber föniglichen Spigen-klöppel-Musterichule in Schneeberg der Brautschleier an-gesertigt. Mochten boch alle hohen Hertholiste einen-dar sich ihrer heimissen Spigenindstrie erinners! Auch in Konsettions- und Städereiwaaren wurden hier, in Sibensod und Plauen, große Einkäuse zu gleichem Zwecke-hemiert.

Sidenflort into princen, geoge seinaune au geengen Joeces bewirft.

A Cessan, 14. August. (Allerlei.) Gestern fand in der Aufa der Antoinettenschule aus Antas des Zhädrigen Zubiläums der Lehrerin, gräufein Lindener, eine erhebende Feierlickeit in Anwesenheit der Lehrer und Lehrerinnen der Anstalt Die Schillerinnen iderreichten fosstare Verlagente, edenso das Lehrerpersonal. Abendd waren die Gestlicken, Lehrer- und Lehreinnen der Anstalt z. im Kaisersaal der Centralhalle zum Festmaßlert. In hiestend der Luchmachermeister Seiler ein Versandstelliger Stadt hat Luchmachermeister Seiler ein Versandstelliger Stadt hat Luchmachermeister Seiler einzig dasseht. Das Geschäft versende täglich Beugstoffe in Postpaacken von 350 bis 400 Süd. Etra 190 junge Leute vermitteln den Versehr zwischen Lager-

raum und Post. An Briefen, Gelbsenbungen für die gedachte Firma ift der Postberkeft bereits so enorm, daß
dessen Bewältigung mehrere Beamte sast ausschließen Bewältigung mehrere Beamte sast ausschließen Gutes Neu will nitz wird energisch vorgegangen;
Den Bertauf der Gebäude hat die Eumme von ca. 15000 A.
ergeben. Die Rachfrage nach Bautsellen auf dem frei
werdenden Tecrain ist ungemein groß und die Bautift noch immer im Wachsen, obgleich das Bedürfniß neuer
Wohnungen samm vorhanden ist.

« Tahssurt, 14. August. (Grundsteinlegung.
Jubilaum.) Gestern Rachmittag dicht fand unter entprechenden Heiterlichten die Einweitung und Einstäung des Grundsteines zur neuen Brücke über den Mühlgraben (rechter Arm der Bode) sint, nachdem die Hundamenstrungsarbeiten vollendet sind. In eine Höhlung des Fundsteins wurde eine Blechsapsel eingelegt, welche außer der Rauurtunde ein Woreschuld, eine Bürgerrosse, Exemplace hiesiger Zeitungen und verschiedene Müngen enthielt. Den beim Baubeschäftigten Jandwertsmeistern, Gesellen und Albeiten wurde auf dem Bamplage ein "friiger Trunt Bier" ge-spendet. — Der Sentor des städt. Lehrercollegiums, der Zehrer und Draganist M Müller, wird Montag sein Solätriges Amtsjubisäum feiern. Die gefammte Lehrer-hat Solätigtes Amtsjubisäum feiern. Die gefammte Lehrer-beingen und als Feltgabe eine goldene Tassehendrin Eständen bringen und als Feltgabe eine goldene Tassehendrin Eständen Saale. Boraussichtlich wird ber verdiente Jubilar durch rege Betheisfgung an biefem Feste seitens der Lehrer und Dienste finden.

" Dersterburg, 14. August. (Unglücksällie.) Als

rege Betheiligung an biesem Hefte seitens der Lehrer und der Bürgerichaft gebührende Anerkennung für seine treuen Dienste sinder.

O Okterburg, 14. August. (Unglücksfälle.) Als heute Mittag unfer Landrath Herr v. Jagow mit seinem Gehann auf der Rückschr in der Befede und bei feurigen Pferde durch. Beim Eindegen von der Chausse in den Düsschafter Weg gereich das rechte hinterad des Wagens auf einen ziemtlich hohen Pressen durch der eine Kohen Pressen der Erne, der Andreck der Verlegen gesteht das rechte hinterad des Wagens auf einen ziemtlich hohen Pressen der einen der Etrecke an der Leine, die sich und noch eine Strecke an der Leine, die sich und einen Früg geschlungen hatte, fortgeschleit wurde. Jum Glück sollen sedoch die dabei an der Brust und am Kopse des downgetragenen Werlezungen nicht bedenklicher Utt sein. Der Kutschen und bie Pferde sind wohrt, der Franz Rachtigas (1 aus Er. Ho hausen der Kopselfiger Herr Franz Rachtigas (1 aus Er. Ho hausen der Kopselfiger her Verlichen unterstuchen wollte, derartig an den Kopselfiger geren der Verlichte der kopselfiger besteht, das er bestimmungstos zu Boden sitügte und ichwer trant darnieder liegt.

R. Westtin, 16. August. (Fahnenweihe.) In unserer dien Bergsstaden berrichte gestern außerordentlich erges Leben. Es sond bieresselbie gestern außerordentlich erges Seben. Es sond bieresselbie in größeres Geschanssssschlich was auf dem "Schweigerist zu der Wegen der Kandlich erfüssen waren. Wit dem Feste, das auf dem "Schweigerist der Verlichten Wegeneriss "Lederschan, "Schweigerist gestert wurde, war auch die Weierben von Ereine der Umgegend, auch es hiesigen Gesangereins "Lederschan, "Schweigerlich gestert wurde, war auch die Weierben von Aus auf dem "Schweigeries gestert wurde, war auch die Weierben von der Weierben der Bereine der Umgegenden des hiesigen Gesangereins "Lederschan, "Schweiger der Verlichte Bereit von "Schweiger der Verlichen Weingereins "Lederschan, "Schweiger der verlichen Weingereins "Lederschan, "Schweiger der verlichte Verlichte der verlichten Wer

Dere und Marine.

— Rur eins der fir den Sultan von Saufibar befitimmten Solutgeschübe ift dem Kaifer gur Anflicht nach
Berlin gelandt vorben. Zum Trankport wurde ein Möbelwagen benutzt.

— In Benderung der disheringen Betimmungen haben die Minister des Janeen und des dandels beginglich des Verfahrens bei der Errichtung oder Verfahrens der Greichtung, oder Verfahrens gewerbitete Vinlagen beit der Errichtung oder Verfahrens der Greichtung, der Verfahrens der Greichtung, der Verfahrens der Verfahren der Verfahrens der Ve

— Gegen bie Wrichftszeftung.

— Gegen bie Wirtus des Grafen Noer, ebemaligen Bringen Friedrich von Angulienburg, geb. Canneilia Eisendia aus Bereguica, hatten betamtlich derzog Eruft Giniber und Prinz Errikann zu Schledoig-doffen-Sonderdung-Angulienburg al harten Schedolich von der Angulienburg der Geren der Angulienburg des Geren der Geren der

bauer-Cometide'ide & idbruderei in Salle.

sarischen Sigenschaft entsleibet worben und mußten best bem Tobe bes Grafen Roer an die Familie besielben zur Das Rieler Oberlanbesgericht hat die Kläger mit ihren L

Bereine und Bersammlungen.
— Der Berband der beutschen Köche tritt am 17. und 18. d. Mis. zu Bertin zusammen. Auf der Tagesordnung der Berathungen fieht u. U. die Errichtung einer Alter-Bersorgungs-und Unterstützungsfasse.

— Bu bem Rennen des deutschen Rabfahrerbundes in Berlin hat der Kalfer einen Preis in Gestalt eines prachtoulen Bofals gestilte.

3nder-Judustrie.

— Die Krijis in der Auderindustrie (deint ihrem Ende entgegnungehen. Hate fich som in Juni der Audereport bebeutend gesteigert, so ist er im Juli um das Dreifsche agen den aleident Wonat de Borginkes gestiegen. Es wurden ausgeührt 622 000 Doppedientner gagen nur 192 000 Doppedientner im Johre 1885. Im Juli 1884 mad 1885 datte die Auderaussuhr 337 000 bezw. 241 000 Doppedientner betragen.

gen 300 wei Toi bar am fagi biti

Bur ein Br und

der Jah dem arg fonf fein eine bleit eine

Togan in the state of the state

wurde, der letzteren eine lehr ergebliche Konturrenz erwachen.

Setreide, Dülsenfrückte, Delsa ein, Mühlenfabrikate.

Betreide, Dülsenfrückte, Delsa ein, Mühlenfabrikate.

Wirmst, 14. Aug. 1886. In den lehten acht Tagen erfreuten wir uns des Beiten Erntenetiers, woode die Temperatur am Tage oft eine beträchtliche Söbe erreichte; sämmtliche Hand die Ernten und die Erntender ihr einem der Angebeit den eine den wie der ihr die kreiten der Angen und die Erntender der eine kententichen Erseisberänderungen und erltreckte lich die Frage meilt auf den Intenden Bedort. — Rops augenehmer und teilneicht über Rotiz bezahlt; neue Wohnlaat noch nicht im Handel.

Beisen 160-170, Nogann 140-145, Gerite 123-140, Handel 184-133, Nauß 190-200, Dotter — Lein 240-270 & von 190-200, Dotter — Lein 24

Siviliands-Register der Stadt Halle.

Meldungen vom 13. Angust.

Aufleboten: Der Bothüssber Angust Erns Horig, Grafebeg 7 und dien Clara Generiete Bölich, Kransentraße 11. —
Der Krischer Trangott Conrad Alwin Baumgärtner, Dessaustraße 2 und Ghritiane Auguste Edvere David, Gieldenstein.

Bedoren: Dem Kutoß an der Königlichen Universitäts

Bisliohel Dr. Arnin Gräckl. Händeltraße 9 ein Sohn, Andoss.

— Dem Hauser Stilbelm Rosch, ax Steinstraße 17 ein Sahn Andoss.

— Dem Manger Mang. — Dem Kautum Obsadd Echmann, alte Bromensde 28 eine T., Auguste Gertrub. — Dem Täckner Bernder Bagder, Aubrästraße 6 eine Tachter, March Inna.

— Dem Manger inden Schaft Generaler Generaler Gertrub.

Göstenam, Getiftraße 49, eine T., Sübdenine Marie Bertha.

— Dem Schafter Ströbe Gade. Brideritreße 14 eine T., Brideritraße 14 generaler Gen

Diminingstochter, Marie Elisabeth und berthe Gertrich. Dem Buldneiber Friedrich Wiedenbed, Jägerplas la eine E., Meta. Gine unbel. T. Statermeister Reinhold Wieder Z., Wiedenbed, Jahren Berthe Gertrich Gertrich

hn. Berichtigung vom 11. August. Die Wiltwe Wilhelmine Friederike Caroline Schönfeld, geb. inhof, 78 J. 25 Tg., Brunnengasse 13.

Civisfiands-Register von Giedichenkein.

Meldungen vom 7. August.

Geboren: Unedel Sohn, Resistrade 48.

Erforden: Des Bauddoffer 3 Err. Schmidt S., 1 W., 2 Tg., Lungenensjandung. Bisterlindstrepte 32. — Des Kreidung. Des D., Sangete Sohn, 1 Mon., Aungenensjandung. Resistrade 63. — Des Annbardetter F. W. Greitt T. 1 Tg., Schwäde, Golgestrade 4. — Des Jandelsmann W. G., Wille S., Lungenens auf S. W. G., Sohner S. G., Lungenens G. W. G., Des G. W. G., Sohner G. W. G., Lungenens G. W. G., Lungenens G. W. G., Lungenens G. W. G

Familien - Nadrichten.

Jamilien - Uachrichten.

Beriebt: Fel. Glie Knum mit Guisbel Jen. G. Kaspde (Deet-Michael) Fel. Chae Ried mit Jen. Gart Einel (Nobel Gereblende) Fel. Chae Ried mit Jen. Gart Einel (Nobel Korten Leiter) Fel. Chae Ried mit Jen. Gart Einel (Deet Michael) Fel. Chae Ried mit Jen. G. Singe (Getygig Arthologische Leiter) Fel. Chae Ried mit Und Heilen wird der Gebre Getygig Fel. Chae Ried mit Und Heilen Berten Leiter) Fel. Fel. Chae Fel. Chae Ried Michael Gelie Rebelung mit Leiter Hen. Feil Klüffer Gerebet der Gedünder der Fel. Otto Geabau mit Gelene Britzer (Kepizi-Dresben).

Berebeildet Sr. Major Josef Mitter b Mansga mit Unna Wilms (Bertin). Dr. Obstar Schreiber mit Minna Thim Elepsig). Dr. Wag-Sec. Bilbelm kraufe mit Minna Thim (Golled).

Geboren: Ein Sohn und Tochter: Drn. Dauptmann debygig. Drn. Bind. Genflaus Studio (Golled).

Ein Sohn: Drn. Samptmann Jähndrich (Wilhelmsbaben). Drn. Ein. Sohn: Srn. Samptmann (Leityig). Drn. Mind. Mintelmann (Leityig). Drn. Br. Denken Gentlaus Keine Genflaus Gentlaus Studio (Golled). Drn. Dr. D. Schwarz (Leityig). Drn. Mintelmann (Leityig). Drn. Drn. Mintelmann (Leityig). Drn. Drn. Bintelmann (Leityig). Drn. Drn. Bintelmann Gebygig. Drn. Bin

Raiilerie fuhr hauf Befi ber fuch wah fuhr wah fahr und labu terr unte fitat als